



Petra Lahrkamp

Systemische Beratung / Familientherapie
und Organisationsberatung

Fortbildung

Interkultureller und milieusensibler Blick auf Familien

Durch Reflexion verschiedener
Lebenswelten zur sozialen Inklusion

28.- 29.02.2024





Petra Lahrkamp

Systemische Beratung / Familientherapie
und Organisationsberatung

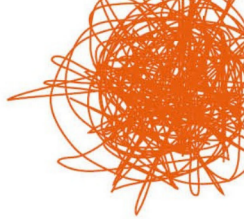
Der Umgang mit Menschen verschiedenster Lebenswelten ist Alltag in der Kita. Diversität muss nicht neu gelernt werden, sie wird gelebt.

Und sie ist immer wieder Anlass für Irritationen, besonders wenn das, was gut gemeint ist, nicht auch so beim Gegenüber ankommt. Selbst- und Fremdwahrnehmung werden von unseren individuellen Lebenswelten beeinflusst. Hier hilft ein reflexiver Blick auf Familien und ihre möglichen Diskriminierungserfahrungen.

Dabei das Modell ist das Modell der ökokulturellen kindlichen Entwicklung von Heidi Keller nützlich, das in der Fortbildung vorgestellt wird.

Um komplexe Situationen des Missverstehens besser zu verstehen, hat sich das Konzept der Intersektionalität, also der Kreuzung verschiedener Diskriminierungsmerkmale, bewährt. Dieses Konzept wird mit einigen Übungen erlebbar gemacht und auf die von Ihnen eingebrachten Fallbeispiele übertragen.





Referentin:

Petra Lahrkamp

Dipl. Soz. Päd.

Systemische Therapeutin und Organisationsberaterin (DGSF)

Lehrende für Systemische Therapie u. Organisationsentwicklung (DGSF)

Langjährige Referentin im Bereich Kita und FZ



Termine und Ort:

28.-29.02.2024

jeweils 9:00-17:00 Uhr, insgesamt 18 UE

Systemische Werkstatt Münster

Schiffahrter Damm 3-5, 48145 Münster

www.lahrkamp.de

Teilnehmendenzahl: 12-16 Personen

Kosten: 340,00 €

incl. Verpflegung

Anmeldung unter:

fortbildung@lahrkamp.de

0251/6065765

